

INSIGHTS DISG Modell

MEIERHOFER
UND PARTNER

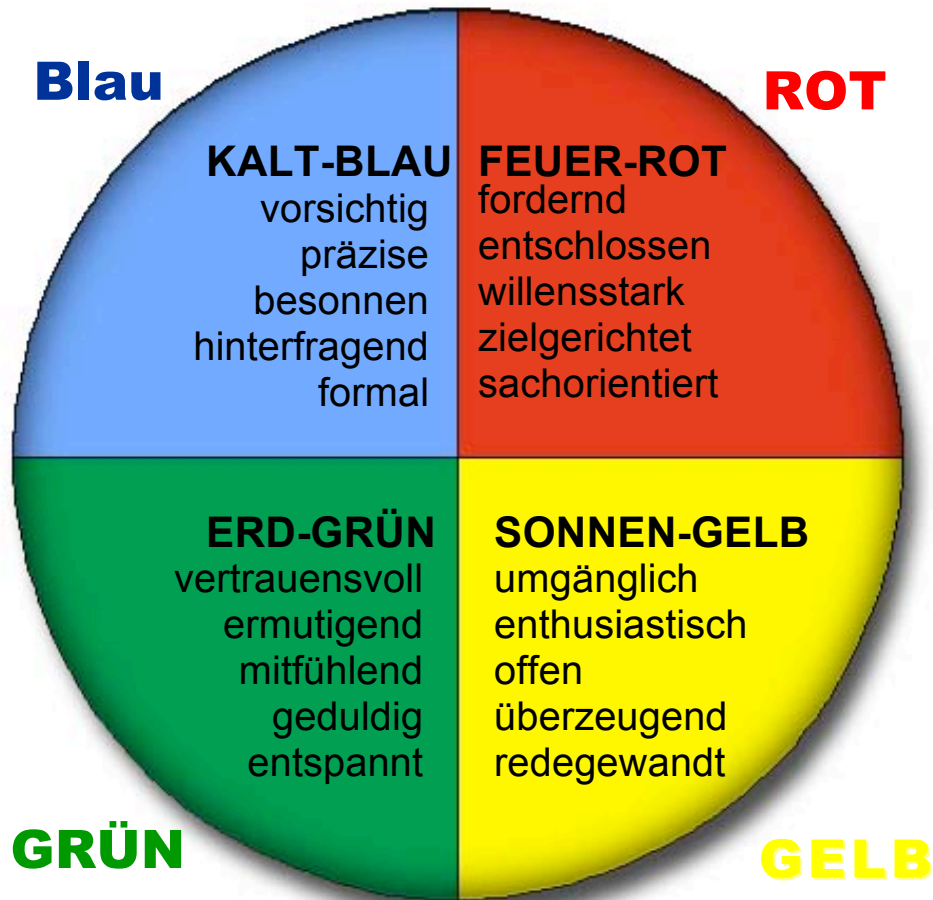
CONSULTING
TRAINING
COACHING

Sich selbst und andere besser verstehen!

Das INSIGHTS DISG Modell basiert auf den Arbeiten des Psychologen Carl Gustav Jung sowie auf Erkenntnissen von Jolande Jacobi und William Moulton Marston. Den vier Grundtypen wird assoziativ eine Farbe zugeordnet, welche das Erkennen und Verstehen erleichtert:

- Der **Dominante** Typ (Feuer-Rot) ist bestimmend und fordernd. Er tritt entschlossen auf, ist sehr willensstark und geht sehr sach- und zielgerichtet sowie sehr ergebnisorientiert vor. Der Rote ist voller Energie und findet seine Erfüllung in ständiger Aktivität und Handlungsbereitschaft. Er will die Zeit nutzen, um etwas zu erreichen.
- Der **Initiative** Typ (Sonnen-Gelb) ist umgänglich und fröhlich, offen und ideenreich, überzeugend und redegewandt. Er verfügt über eine positive Ausstrahlung und ist bemüht, mit anderen Menschen eine gute Beziehung aufzubauen. Der Gelbe liebt Spass und Abwechslung und braucht viel Lob und Anerkennung.
- Der **Stetige** Typ (Erd-Grün) ist sehr verständnisvoll, mitfühlend, geduldig und gilt als beständig und zuverlässig. Er ist besorgt um das Wohl seiner Mitmenschen, mit denen er eine spannungsfreie, vertrauensvolle, kooperative und harmonische Beziehung aufbauen möchte. Er liebt die Sicherheit bietende Umgebung, in der er sich auskennt.
- Der **Gewissenhafte** Typ (Kalt-Blau) geht besonnen und analytisch vor. Er ist kritisch (gegen andere und sich selber), hinterfragt Informationen und will alles ganz genau wissen. Er überlegt sich eine Sache lieber einmal zu viel, als einmal zu wenig. Nur nicht unüberlegt handeln, alle Details beachten, ja keine Fehler (100% richtig) ist sein Motto.

Das INSIGHTS DISG Modell ist wertfrei: Kein Typ ist besser oder schlechter. Jeder Persönlichkeitstyp hat seine Stärken aber (damit verbunden) auch bestimmte Schwächen. Diese Schwächen werden vor allem von den Menschen wahrgenommen und empfunden, die einem anderen Grundtyp entsprechen. Die grössten Differenzen bestehen jeweils zwischen den sogenannten Gegentypen (Rot-Grün bzw. Blau-Gelb), die sich in Bezug auf Denken, Fühlen und Handeln am stärksten voneinander unterscheiden. Immer wenn Gegentypen aufeinander treffen, ist deshalb die Gefahr von Spannungen, Reibereien, Missverständnissen und / oder Konflikten am grössten.



Die meisten Menschen sind Mischtypen und haben mehrere Farben. Eine der Farben ist jedoch in der Regel dominant. Vielleicht gibt es noch eine zweite starke Farbe, allenfalls noch eine dritte als Tupfer.

Wie ein Mensch wahrgenommen wird, hängt nicht nur von seinem Typ ab, sondern immer auch vom Standpunkt des Beurteilenden. Jeder betrachtet die anderen Menschen durch seine jeweils subjektiv gefärbte Brille. Am meisten Mühe mit Sonnen-Gelb hat beispielsweise Kalt-Blau. Für den Roten oder den Grünen ist ein Gelber nicht ganz so mühsam, noch weniger für Mischtypen, die selbst genug von Gelb haben.

MEIERHOFER UND PARTNER

Giessereistrasse 16
 CH-8005 Zürich
www.meierhofer-partner.ch

Tel +41 43 960 30 11
 Fax +41 43 960 30 12
info@meierhofer-partner.ch